A14 Antje Bensching

Tagesordnungspunkt: 4.1.5. Beisitzerinnen (Frauenplätze)

# Selbstvorstellung

## Bewerbung als Beisitzerin im Kreisvorstand




Alter:
43

Geburtsort:
Prenzlau

Ich möchte mich erneut als Beisitzerin für den Kreisvorstand bewerben, weil ich Lust habe, mich einzubringen, Menschen zusammenzubringen und gemeinsam mit euch unseren Kreisverband weiterzuentwickeln.

Viele von euch kennen mich bereits aus den vergangenen Jahren: aus meiner Zeit als Beisitzerin im Kreisvorstand, aus zahlreichen Wahlkämpfen, als Stadtverordnete und aus vielen weiteren politischen Aktivitäten. Ich habe unseren Kreisverband dabei als einen Ort erlebt, an dem ganz unterschiedliche Menschen, Ideen und politische Erfahrungen zusammenkommen. Genau diese Vielfalt finde ich spannend und möchte sie gerne weiter stärken.

Mein Mandat als Stadtverordnete habe ich beendet, weil ich gemerkt habe, dass diese Form politischer Arbeit für mich zeitlich und organisatorisch nicht funktioniert. Wie ihr bemerkt haben solltet, bedeutete das aber ausdrücklich keinen Rückzug aus der Politik. Im Gegenteil: Ich möchte mich auch künftig weiter dort einbringen, wo meine persönlichen Stärken liegen – selbstbestimmt, verbindend und gerne auch ein Stück weit hinter den Kulissen.

Ich bin keine klassische „Bühnenpolitikerin“. Ich bringe lieber Menschen miteinander ins Gespräch, stelle Kontakte her, höre zu und versuche, aus unterschiedlichen Perspektiven gemeinsame Ideen entstehen zu lassen. Genau diese Stärke möchte ich im Kreisvorstand nutzen.

Besonders wichtig ist mir dabei die innerparteiliche Zusammenarbeit. Gerade neue Mitglieder sollten schnell erfahren können, welche Möglichkeiten es gibt, sich bei uns einzubringen – unabhängig davon, ob sie viel oder wenig Zeit haben, ein bestimmtes Thema mitbringen oder einfach erst einmal ausprobieren möchten, was zu ihnen passt. Ich möchte dazu beitragen, dass unser Kreisverband ein Ort ist, an dem Menschen ihren eigenen Weg in die politische Arbeit finden.

Gleichzeitig möchte ich unsere Vernetzung in die Stadtgesellschaft hinein weiter stärken. Gute Politik entsteht für mich nicht nur innerhalb unserer Partei. Ich möchte Kontakte zu Vereinen, Initiativen, sozialen Trägern, Verwaltung und anderen Akteur*innen weiter pflegen, ausbauen und neue Verbindungen schaffen. Dazu gehört für mich auch eine sachliche und konstruktive überparteiliche Zusammenarbeit, wenn wir bei konkreten Themen gemeinsame Interessen und Ziele haben.

Inhaltlich liegen meine Schwerpunkte weiterhin vorrangig bei sozialen Themen, insbesondere Inklusion, Feminismus und Gleichberechtigung, Kinder- und Jugendpolitik. Daneben interessieren mich ganz konkrete kommunale Themen wie Hitzeschutz, Trinkwasserbrunnen, Wildtierrettung und eine lebenswerte Stadt für alle.

Ich möchte meine Erfahrung aus Kreisvorstand, Wahlkämpfen und kommunaler Politik einbringen – aber vor allem möchte ich Menschen miteinander verbinden und dazu beitragen, dass aus Engagement auch Zusammenarbeit und aus Ideen konkrete politische Arbeit wird.

Dafür würde ich mich sehr gerne wieder im Kreisvorstand engagieren.

Herzlichst eure Antje